

Ressort: Politik

Weidel will Rentensteuer kippen

Berlin, 01.06.2018, 09:13 Uhr

GDN - Die Fraktionsvorsitzende der AfD im Bundestag, Alice Weidel, hat ein Thesenpapier zur Sozial- und Rentenpolitik erarbeitet. Das berichtet das Nachrichtenmagazin Focus unter Berufung auf das Papier mit dem Titel "Für eine soziale und zukunftsorientierte Renten- und Steuerpolitik".

Darin regt Weidel zahlreiche Reformen an. So sollen unter anderem Einkommen von bis zu 2.000 Euro im Monat künftig steuerfrei bleiben. Die Besteuerung der Altersrenten solle aufgehoben werden. "Die knappen Altersbezüge der Rentner noch einmal zu besteuern ist unsozial", zitiert Focus aus dem Papier. Außerdem müsse es einen "Kinderbonus bei den Rentenbeiträgen" geben. Dafür sollten aber künftig auch Beamte in die Rentenkasse einzahlen müssen. Mit dem Papier eröffnet die Fraktionsvorsitzende die Diskussion um die künftige sozialpolitische Ausrichtung der AfD. Am Montag will ihr parteiinterner Gegner, der nationalkonservative Thüringer Landesvorsitzende Björn Höcke, ein eigenes Rentenkonzept vorstellen. Parteiinsider gehen davon aus, dass es in der AfD eine heftige Auseinandersetzung um den künftigen Kurs geben wird. Weidel sagte gegenüber Focus: "Es ist vollkommen klar, dass eine so breit gefächerte Partei die unterschiedlichen Vorstellungen über die Sozialpolitik kontrovers aber fruchtbringend diskutiert."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106981/weidel-will-rentensteuer-kippen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com